

## - Pressemitteilung -

### **North Sea Petroleum und Fluvia übernehmen Vopak-Tankterminal in Basel**

*Europas größter Inland-Tanklagerkomplex wird unter dem Namen Rhytank weitergeführt*

**Niederlande- Zwijndrecht/Rotterdam, 18 November 2009 - Die beiden niederländischen Unternehmen North Sea Petroleum Holding BV (North Sea Petroleum) sowie die Fluvia Holding BV (Fluvia) haben sich gestern mit dem niederländischen Tanklager-Logistiker Königliche Vopak NV (Koninklijke Vopak NV/Royal Vopak), Rotterdam über die hundertprozentige Übernahme des Vopak-Tankterminals in Basel/Schweiz verständigt. Nach der Transaktion wird der Terminal unter dem Namen Rhytank weitergeführt. Die Anlage, die über eine Tanklagerkapazität von 350 000<sup>3</sup> verfügt und in der auf Jahresbasis rund 1 Million t Flüssiglagerung umgeschlagen werden, ist eine der größten, unabhängigen Lager- und Umschlagbetriebe ihrer Art in Europa auf dem Gebiet des Imports und der Distribution unterschiedlicher Mineralölerprodukte (Benzin, Heizöl, Diesel und Kerosin) sowie von Chemierzeugnissen (Methanol, Toluol, MTBE, RBHC).**

Peter Nohlmans, Sprecher der Geschäftsführung von North Sea Petroleum: „Die Schweiz ist ein wichtiger Markt mit interessanten Zuwachsraten. Die Übernahme des Baseler Terminals stellt einen logischen Schritt unserer internationalen Expansionsstrategie dar. Unsere Lagerkapazität wird damit auf mehr als 700 000 m<sup>3</sup> erhöht. Diese Kapazitätsaufstockung zieht entscheidende, kundenwirksame Größenvorteile für unser Unternehmen nach sich und stärkt damit unsere Marktposition. Für unsere Kunden bedeutet das ein weiteres Plus an Liefersicherheit und überdies ein Mehr an Flexibilität.“

Rick van Westenbrugge, CEO von Fluvia ergänzt: „Der Tank-Terminal in Basel stärkt auch die bereits gute Marktposition von Fluvia auf dem Gebiet der Import-Logistik von Öl und Ölprodukten in die Schweiz. Die Verknüpfung unserer verschiedenen Elemente – von den Binnentankschiffen, über Tankcontainer bis hin zum jetzt erworbenen Tankterminal – eröffnet unseren Kunden in der Schweiz neue, attraktive logistische Möglichkeiten.“

Severin Pluess, Geschäftsführer (Managing Director) von Rhytank sagt: „Als unabhängiger Lager- und Umschlagbetrieb ist es für uns sehr wichtig, ein möglichst breit gefächerten Kundenstamm sowie ein gut ausgestattetes Produktportfolio vorhalten zu können. Unsere Kunden sind sowohl große Öl- und Chemiekonzerne als auch lokale Handelsfirmen sowie internationale Trading-Gesellschaften. Wir sind davon überzeugt, dass sich dank unserer neuen Eigentumsstruktur unser Kundenbestand weiter ausbauen lässt. Zudem kommt sie unserer Erfahrung im Umgang mit Spezialerzeugnissen wie zum Beispiel „Biokraftstoffen“ („Bio Fuels“) zugute. Von Vorteil ist auch, dass sich unsere Umschlag- und Lagerhaltungs-Dienstleistungen mit anderen Service-Tools ergänzen lassen, wie zum Beispiel dem Vor- und Nachlauf der Produkte per Binnenschiff.“

**Über North Sea Petroleum:**

North Sea Petroleum gehört zu den größten Handelsunternehmen von einer Vielzahl von Treibstoffen – einschließlich Bio-Kraftstoffen – auf dem westeuropäischen Öl-Markt. Das Dienstleistungsspektrum schließt den Handel („Trading“), den Verkauf und den Umschlag von Mineralprodukten und Biokraftstoffen ein. North Sea Petroleum wurde im Januar 2009 gegründet. Es ging aus der Fusion der Firmen Van der Sluijs Groep sowie FNR+ (Frisol, North Sea Petroleum, Reinplus Vanwoerden) hervor. Das Unternehmen ist in 10 Staaten aktiv, beschäftigt rund 300 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2008 (vor der Fusion) einen Umsatz von 8,2 Milliarden EUR.

**Über Fluvia:**

Fluvia's Kernkompetenz besteht in der Erbringung von Transporten per Binnenschiff, Umschlag und Lagerung von Flüssiggütern sowie in verschiedenen, hafenbezogenen Logistikdienstleistungen. Über die eigenen Standorte in Rotterdam, Basel und Hamburg werden Transporte von Mineralölerzeugnissen sowie Speiseölen und Flüssig-Chemikalien auf dem europäischen Kanal- und Wasserstraßennetz organisiert und disponiert. Dabei stützt sich Fluvia sowohl auf eigene Tanker sowie auf langfristig eingecharterte Schiffe ab (insgesamt 50 verschiedene Tanker). Fluvia beschäftigt rund 180 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2008 einen Umsatz von gut 34 Millionen EUR.